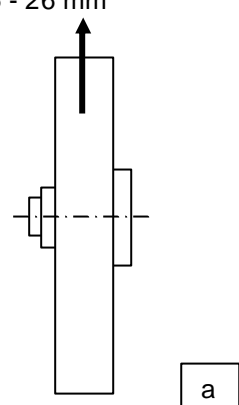
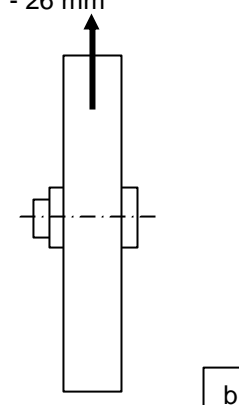


NSU 501/601 T/TS 1927 - 39 Informationen zu den Speichenrädern

1. Einspeichmaße

Vorderrad	Hinterrad
Abstand Felgenaussenkante zu Aussenkante Bremstrommel a= 25 - 26 mm	Abstand Felgenaussenkante zu Aussenkante Antriebsseite b= 23 - 26 mm
	
a	b

2. Speichenmaße

Modell/ Serie	Vorderrad		Hinterrad	
	„links“	„rechts“	„links“	„rechts“
501 T Serie 1 bis 4 und 501 TS Serie 5 bis 6	Länge 215 mm Kopfhöhe 9,5 mm	Länge 145 mm Kopfhöhe 9,5 mm	Länge 209 mm Kopfhöhe 9,5 mm	Länge 206 mm Kopfhöhe 9,5 mm
	Neue Vorderradnabe (wie 500er OSL Ende 1930)		Geänderte Hinterradnabe	
501 TS ab Serie 7 601 TS bis Serie 4	Länge 212 mm Kopfhöhe 9,5 mm	Länge 170 mm Kopfhöhe 7,5 mm	Länge 209 mm Kopfhöhe 9,5 mm	Länge 206 mm Kopfhöhe 9,5 mm
Umstellung auf Dickendspeichen vorn und hinten ca. 1934			Neue Hinterradnabe	
501 TS ab Serie 10 601TS ab Serie 5	Innen: Länge 215 mm Kopfhöhe 10 mm Außen: Länge 215 mm Kopfhöhe 12 mm	Länge 146 mm Kopfhöhe 8,5 mm	Innen: Länge 205 mm Kopfhöhe 10 mm Außen: Länge 205 mm Kopfhöhe 12 mm	Innen: Länge 200 mm Kopfhöhe 10 mm Außen: Länge 200 mm Kopfhöhe 12 mm

- Alle Räder besitzen 48 Speichen. Die Anzahl war über die gesamte Bauzeit 1927 bis 39 gleich.
- Die Speichen sind bei allen Rädern auf beiden Seiten 3 fach gekreuzt eingebaut.

3. Lackierung


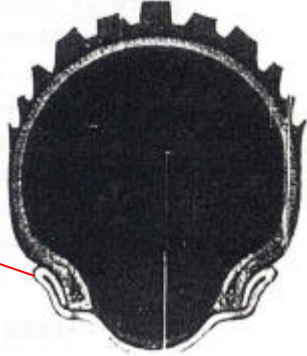
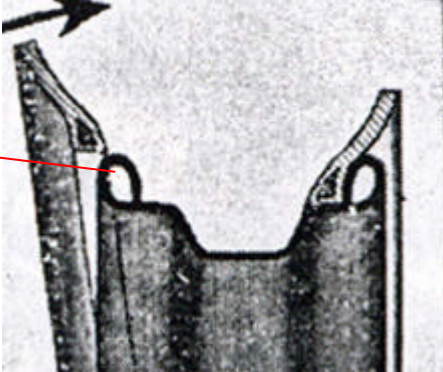
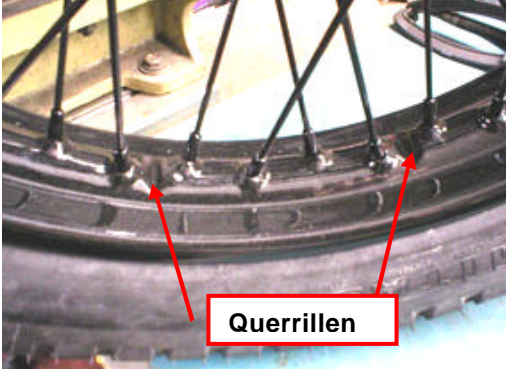
Alle Teile Felgen, Naben und Speichen/Nippel sind komplett tiefschwarz RAL 9005 lackiert. Auf der Felge waren keinerlei Zierlinien vorhanden.

Ausnahme: Bei NSU 501 TS Serie 5 war ganz kurzzeitig rechts und links auf der Felge je eine ultramarinblaue Zierlinie.

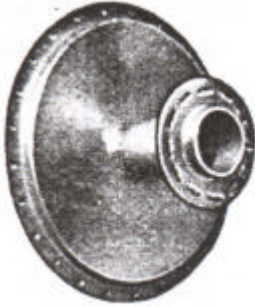
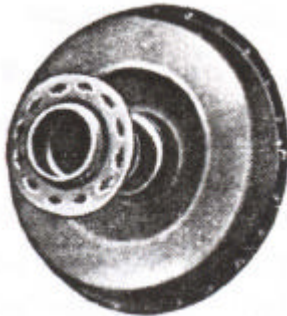

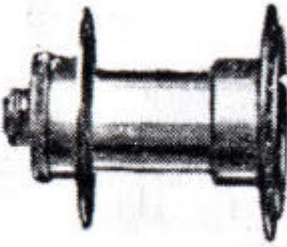
Speichen und Nippel waren nie vernickelt oder verchromt!

Ausnahme: NSU 501 L (Luxus-Modell) 1929 hatte vernickelte Felgen, Naben, Speichen und Nippel.

4. Felgen

Felge	Bild
<ul style="list-style-type: none">1927 – 28 Serie 1 + 2, teilweise noch Serie 3 Wulstfelgen	
<ul style="list-style-type: none">Ende 1928 Serie 3 kurzzeitig Tiefbettfelgen Schulterrand ohne Hohlkammer	
<ul style="list-style-type: none">1929 – 30 ab Serie 4 Tiefbettfelgen Schulterrand mit Hohlkammer	
<ul style="list-style-type: none">ab Ende 1930 Serie 7 Kronprinz- Sicherheits- Tiefbettfelgen mit Querrillen gegenüber dem Ventilloch (damit beim Platten der Reifen nicht so schnell herunter springt)	 <p data-bbox="1098 1742 1289 1787">Querrillen</p>

5. Naben

Vorderradnabe	Bild
<ul style="list-style-type: none"> 1927 bis Ende 1930 Serie 6 alte Nabe aus dem „Vollen gedreht“; Aluminium-Bremsankerplatte 	
<ul style="list-style-type: none"> ab Ende 1930 Serie 7 neue Blechprägenabe wie 501 OSL/SS, Bremsankerplatte aus Blech geprägt ab 1934 hat Nabe größere Löchern für Dickenspeichen 	
Hinterradnabe	Bild
<ul style="list-style-type: none"> 1927 bis Ende 1930 Serie 6 alte Nabe aus dem „Vollen gedreht“ mit wulstartiger Mitte, vier Mitnehmerlöcher 	
<ul style="list-style-type: none"> ab Ende 1930 Serie 7 geänderte Nabe 	
<ul style="list-style-type: none"> ab 1934 neue Nabe mit geradem durchgängigem Mittelteil, größere Löcher für Dickenspeichen, vier Mitnehmerlöcher, später auch acht Löcher (Reparaturfall) 	